

Flensburger Postbezirk.

M. I. Christiansen, Gasthof „zur Sonne“ u. Weinhandl., in Glücksburg.
 P. Lorenzen, Gewürzwaarenhandl., das.
 H. Hansen, Gewürz-, Manufacturwaaren- und Steinzeughandl., das.
 H. L. Andresen, Gewürzwaarenhandl., das.
 Wedel & Comp., Krakenfabrik, das.
 P. J. Petersen, Gewürzwaarenhandl., das.
 H. P. Petersen, Handlung, das.
 H. P. Kruse Wittwe, Handlung, das.
 J. Dethleffen, Mühlenbetrieb, das.
 C. Petersen, Fähr- und Gastwirthschaft, zu Holnis.
 H. Göttig zu Mürwik.
 Toquette zu Solitude.
 G. Jensen, Apotheke, in Quern.
 Dr. med. Jensen das.

Hofbesitzer:

Hansen in Langballig.
 Diederichsen zu Lundsgaard.
 P. Olsen zu Schwendsbøye.
 A. Olsen zu Nibel.
 Henningsen zu Gammelbøyegaard.
 Behr in Tarup.
 P. Hinrichsen das.
 H. H. Fischer zu Wesebøye.
 Gregersen in Hårup.
 H. D. Diederichsen zu Südenssee.
 A. Mangelsen in Winderab.
 F. Müller in Hardeboye.
 Ruhlmann zu Sønderuphof.
 Strube zu Adelbøylund.
 Lorenz Corbsen das.
 E. Bollertsen zu Freientwillen.

Andr. Thomsen, Particulier, in Tarup.
 J. Görriksen, Gastwirthschaft, in Sørup.
 Børnsen, Gastwirthschaft, in Husbøye.
 E. E. W. Bahr, Gast- und Landwirthschaft, zu Bilschau.
 Ohlsen, Schäferei und Dampfbrennerei, zu Sophienhof.
 Rethwisch, Gastwirthschaft im Schäferhause.
 Hoff, Mühlenbesitz, in Frørup.
 Baggesen, Gastwirthschaft ic., in Medelbøye.
 H. Hollensen, Gastwirthschaft und Bäckerei, in Ballsbüll.
 H. P. Feddersen, Handlung, das.
 Chr. Thomsen, Gast- und Landwirthschaft, zu Unasten.
 B. Möller, Branntweinbr., Gast- und Landwirthsch., zu Bommerlund.

Hofbesitzer:

Jes Hansen in Tvedt.
 W. Hahne in Tastrup.
 Strube in Trøgelsbøye.
 Brig das.
 H. J. Carstensen zu Bongsbüll.
 v. Graffen zu D.-Bongsbüll.
 Chr. Hansen in Klein-Solt.
 Kling zu Terplund.
 Hink zu Kragstedt.
 I. Funke zu Waldemarstoft.
 Mönnekamp zu Kluck.
 J. Braderup, Ziegelei, in Collund.
 Hinrichsen das.
 Chr. Clausen jun. das.
 Lieut. Pontopidan in Bau.
 Lieut. Döcker das.

Tolberlund, Pächter von Seegaard.

H. F. Jacobsen, Gastwirthschaft und Handlung, das.

Canzeleirath Jepsen, Gerichtsschreiber, Hof- u. Ziegeleibesitzer, in Rinkenäs.

H. Chr. Claussen, Gastwirthschaft und Handlung, das.

Goldbeck, Pächter, zu Grusau.

Christensen, Handlung, in Bau.

Rissen, Färberei, in Mønen.

J. Dall, Gastwirthschaft und Handlung, zu Taarðballig.

Rissen, Landmesser, zu Iverslund.

Das Dampfschiff *Caroline Amalie*, welches im Laufe dieser Saison zwischen Flensburg und Korsør gefahren, während der günstigeren Monate von Flensburg Montags, Donnerstags und Sonnabends, Morgens 7 Uhr, von Korsør Dienstags, Freitags und Sonntags, nach Ankunft des Morgenjuges, ca. 11 Uhr, später nur zwei Mal wöchentlich tour und retour, anlaufend: Brunsø, Sønderburg und Svendborg, wird nach Maßgabe von Zeit und Umständen diese Fahrt beibehalten. Passagepreise: 1. Kajüte 3 $\text{R} 5 \text{ S}$, 2. Kajüte 2 $\text{R} 5 \text{ S}$, Deck 1 $\text{R} 4 \text{ S}$, nebst 1 S Einschreitegebühr pr. Person. Comptoir in Flensburg bei J. P. Swane.

In geeigneter Jahreszeit expediren Koch & Vird dieselbst regelmäßig Passagiere und Güter befördernde Dampfschiffe von hier aus nach verschiedenen dänischen Häfen, als: bisher Kopenhagen, direct, (Donnerstags Nachm., von da Sonntags Mittags 1 Uhr); — Hørsens, via Korsør, (Freitags Morgens 9 Uhr, von da zurück, auch über Korsør, (Sonntags Morgens); — Fredericia, via Korsør, (Dienstags Morgens 9 Uhr, zurück, über Korsør, (Donnerstags, Morgens 5 Uhr). Ferner: nach Stettin, Danzig, Königsberg, Stockholm und Petersburg. Dieselben Dampfschiffe gehen wieder auf hier zurück und die mit denselben ankommenden Passagiere und Güter werden durch Frn. Koch & Vird ebenfalls — in Correspondenz mit der von und auf Tönning gehenden Nordseefahrt der North of Europe Steam Navigation Company, wie auch in anderen Richtungen — weiter befördert. — Abgang nach St. Petersburg bisher jeden Mittwoch, Nachmittags, von da jeden Sonnabend, Nachmittags. Passagepreise von Flensburg nach St. Petersburg: 1. Kajüte 50 R , 2. Kajüte 34 R , incl. Verköstigung; — nach Königsberg: 1. Kajüte 16 R , Deck 6 $\text{R} 4 \text{ S}$; — nach Danzig: 1. Kaj. 13 $\text{R} 2 \text{ S}$, Deck 6 $\text{R} 4 \text{ S}$; — nach Stettin: 1. Kaj. 10 R , Deck 4 R .

Omnibus-Communication, hin und her, hat Flensburg täglich mit Sønderburg, via Gravenstein, Søderøleben, via Åpenrade, an mehreren Tagen der Woche mit Tøndern und Cappelø, worüber das Nähere bei diesen Orten.

Martin Hjuler fährt jeden Dienstag und Freitag mit einem Omnibus von hier direct nach Tøndern, wo derselbe bei S. Lorenzen einkehrt, und an den nächstfolgenden Tagen ebenfalls direct wieder zurück.

Nach Schleswig fährt Dienstags, Donnerstags und Sonnabends, Morgens 8 Uhr, ein Omnibus des Frn. F. Lund, der an denselben Tagen, 10 Uhr Abends, hier retournt. Passagepreis pr. Person, excl. Lohnschein, 52 S .

